Bücheranzeigen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **74 (1923)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bücheranzeigen.

Handelspolitische Untersuchungen. Von Prof. Julius Marchet. Sonderabdruck aus der Wiener Allgem. Forst- und Jagdzeitung 1921/22.

Durch den Zerfall der österreichisch-ungarischen Monarchie ist für die Nachfolgestaaten eine ganz neue Einstellung ihrer Handelspolitik notwendig geworden. Die vorliegende Schrift bietet eine kritische Beleuchtung der Verhältnisse im Holzhandel Deutschösterreichs als Vorstudie für die in Aussicht stehenden Zollverhandlungen dieses Staates, der schon aus dem Grunde große Bedeutung zukommt, als die Ein- und Ausfuhr an Holz in der zukünftigen Handelsbilanz Deutschösterreichs eine sehr wichtige Rolle spielen wird. Den schweizerischen Leser werden die Ausführungen namentlich auch darum interessieren, weil Deutschösterreich für uns als Einfuhrland in vorderster Linie steht.

Wenn Prof. Marchet heute für die Einfuhr von Weichhölzern einen Zollschutz postuliert, so berührt uns dies als ausgesprochenes Holzimportland allerdings nicht. Dagegen stehen sich die Interessen in bezug auf die Höhe der schweizerischen Zölle naturgemäß entgegen, da die Schweiz im Interesse ihrer Holzindustrie an einer möglichst ausgeprägten Zollspannung zwischen Rohholz und Schnittwaren festhalten muß, während Deutschösterreich umgekehrt an einer denkbar geringen Spannung seinen Vorteil findet.

Die 73 Seiten starke, von zahlreichen statistischen Zusammenstellungen begleitete Schrift bietet eine außerordentlich gründliche Bearbeitung des Stoffes, wie wir sie leider für die schweizerischen Verhältnisse in bezug auf den zukünftigen Zolltarif, wenigstens allgemein zugänglich, noch nicht besitzen. B.

Praktische Wetterkunde. Eine gemeinverständliche Anleitung zur Benutzung von Wetterkarten in Verbindung mit örtlichen Wetterbeobachtungen. Von Prof. Dr. O. Freybe, Leiter der öffentlichen Wetterdienststelle Weilburg, 2. A. mit 9 Zeichnungen und 41 Wetterkarten. Berlin, P. Parey, 1922. Preis geb. Fr. 3. 50.

Eine große Unterstützung hat der Wetterdienst in den letzten Jahren durch die Radiotelegraphie erhalten, durch welche täglich mehrmals aus weit über Europa reichenden Gebieten und viel zahlreicheren Stationen Berichte erhältlich sind, wodurch die Situation, die ganze Struktur der Wetterlage und deren Verlauf viel gesicherter sind. Sie ermöglichen zugleich tiefern Einblick in den Aufbau von „Tief" und „Hoch" zu erhalten und randliche Minima, Kälte- und Wärmeeinbrüche aufzudecken, welche nach dem Vorgang von Bjerknies der Prognose größere Wahrscheinlichkeit geben. Hierin liegt der Schwerpunkt der im übrigen trefflich gemeinverständlich gehaltenen Anleitung. Die örtlichen Beobachtungen, welche nach den Grundsätzen der Meteorologie namentlich in der Schweiz sehr wichtig sind, müssen betont werden. Die 41 Wetterkärtchen von 66×72 mm umfassen etwa den Raum zwischen den Parallelen von Haparanda und Florenz. J. Früh.

Inhalt von Nr. 1

des „Journal forestier suisse", redigiert von Herrn Professor Badoux.

Articles: † Maurice Decoppet, inspecteur général des forêts. Par M. Petitmermet. — Les forêts coloniales françaises (à suivre). Par A. Pillichody. — Fédération forestière de la Côte (Ct. de Vaud). Par Ch. Gonet. — Les forêts de la commune de Ste-Croix (Vaud), suite. Par H. Badoux. — **Affaires de la Société:** Rapport du Comité permanent sur la réforme du programme d'études à la division forestière de l'Ecole polytechnique fédérale, suite. — Procès-verbal de l'assemblée générale du 21 août à Altdorf. — Extrait du procès-verbal de la séance du Comité permanent du 27 octobre. — **Chronique:** Confédération. — **Cantons.** — **Etranger.** — **Divers.** — **Communications:** Avec les forestiers franc-comptois au Val de Travers. — **Bibliographie.**